



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Harburg

Kleine Anfrage gem. § 24 BezVG	Drucksachen-Nr.: 20-0742
AfD-Fraktion	Datum: 21.05.2015

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Kleine Anfrage AfD betr. Spielplatzsituation in Harburg

Kleine Anfrage gemäß §24 BezVG des Abgeordneten Ulf Bischoff und der AfD-Fraktion

Sachverhalt:

Der Bezirk Harburg erhebt den Anspruch eines vielfältigen und familienfreundlichen Bezirks, dessen Merkmal unter Anderem gepflegte öffentliche Kinderspielplätze umfassen sollte. Diesbezüglich muss auf den Erhalt von Spielgeräten geachtet werden und eine saubere sowie sichere Spielfläche gewährleistet sein. Anfragen über die Spielplatzsituation in Harburg (*Drs: 20/12155, Senatsdatenbank*), über Ausgaben für Spielplätze (*Drs: 20/361, Senatsdatenbank*) oder über Mängel an Hamburger Spielplätzen (*Drs: 20/3457, Senatsdatenbank*) haben einige Fragen klären können. So existieren z.B. 68 Spielplätze im Bezirk Harburg (Stand Juni/2014), die von Seiten des Bezirksamts regelmäßig instandgehalten werden. Auch der Neubau von Spielplätzen, die sogenannte Ersterstellung, war in Planung. Zudem wurde das Budget des Bezirksamts für die Unterhaltung der Spielplätze offen gelegt. Nichtsdestotrotz stellen sich unserer Fraktion weitere Fragen zum aktuellen Zustand.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

- 1) Welche, damals als „nicht ausreichend“ deklarierte, Spielplätze sind seit der Anfrage (*Drs: 20/12155*) erneuert bzw. instandgesetzt worden?
- 2) Sind seit der Antwort auf die unter Punkt 1 stehende Drucksache, Neubauten fertiggestellt worden? Falls ja, welche?
- 3) Sind seit dem Jahr 2007, Spielplätze aufgrund von Sicherheitsmängeln geschlossen oder gesperrt worden? Falls ja, welche waren davon aus welchem Grund betroffen?
- 4) Wie viele Spielplätze sind derzeit nicht nutzbar oder nur stark eingeschränkt nutzbar?
- 5) Welche finanziellen Mittel stehen dem Bezirk Harburg für die Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung im Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung?
- 6) Wo können sich Bürger über mangelhafte Spielplätze beschweren? Kann der „Online Wegewart“ für eine entsprechende Meldung genutzt werden?

Ulf Bischoff- *Fraktionsvorsitzender AfD*

Harald Feineis - *stellv. Fraktionsvorsitzender AfD*

Peter Lorkowski

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
Bezirksamt Harburg

2. Juni 2015

Das Bezirksamt Harburg nimmt zu der Anfrage der AfD-Fraktion (Drs. 20-0742) wie folgt Stellung:

Zu 1.:

Folgende Spielplätze sind seit dem Juni 2014 grunderneuert worden:

- Bissingstraße (Stadtteil Harburg), Erneuerung abgeschlossen
- Rehrstieg (Stadtteil Neugraben-Fischbek), Erneuerung findet aktuell statt
- Nymphenweg (Stadtteil Wilstorf), Erneuerung findet aktuell statt

Folgende Spielplätze sind seit dem Juni 2014 teil instandgesetzt worden:

- Marmstorfer Weg – Zündschnurweg (Stadtteil Wilstorf)

Zu 2.:

Nein, es sind keine Spielplätze an neuen Standorten fertiggestellt worden.

Zu 3.:

Seit dem Jahr 2007 sind in Harburg aufgrund von Sicherheitsmängeln keine Spielplätze gesperrt oder geschlossen worden.

Zu 4.:

Es sind derzeit alle Spielplätze nutzbar.

Zu 5.:

Dem Bezirk Harburg stehen insgesamt ca. 355.000 Euro für Maßnahmen zur Erneuerung und Grundinstandsetzung von allen Grün- und Erholungsanlagen zur Verfügung. Der überwiegende Teil davon wird für Spielplätze verwendet. Die genaue Aufteilung der finanziellen Mittel für 2015 ist noch nicht erfolgt.

Zu 6.:

Der „Online Wegewart“ ist vorrangig für Mitteilungen an die Abteilung Tiefbau – Unterhaltung gedacht. Hier können Mängel in Bezug auf Straßen und Wege, Überwachsen von Hecken in den öffentlichen Raum, zugewachsene Verkehrszeichen etc. gemeldet werden. Dieses Medium ist aber auch schon für Mängelanzeigen in Bezug auf Spielplätze genutzt worden und erreicht die Abteilung Stadtgrün über den internen Postweg.

Jedem Bürger steht es zudem frei, sich per Telefon, per Mail oder per Brief an das Bezirksamt Harburg – Abteilung Stadtgrün – zu wenden.

gez. Völsch